

J. A. 117. 328

Alois Prinz Liechtenstein



Ich werde in der nächsten Zeit,
bis zum Schlusse des Reichstages
so viel zu thun, zu lernen, und
zu reden haben, dass ich so leid
es mir ist, Ihnen den Vorschlag
machen muss, meine Anrede
an den Zweigverein des Katholischen
Schulvereines, Pfarrgruppe Werns
auf den Herbst zu verchieben.
Die materielle Zeit zur Vorbereitung
einer Rede fehlt mir jetzt.

Mit bestem Gruesse
und in vorzüglicher Hochachtung

Ihr ergebener
Alois Prinz Kiechsteuerein